

HANDELSBLATT

Infineon wagt sich nun zurück nach Europa – und geht damit ein gewaltiges Wagnis ein: Der Chipkonzern beginnt mit dem Bau eines gewaltigen 1,6-Milliarden-Euro-Werks in Villach. Vorstandschef Ploss sind darin kaum ein Risiko – weil die Konkurrenz nicht investiert.

Karstadt und Kaufhof verhandeln unter Zeitdruck die letzten Details zur Fusion: Nachdem das Bundeskartellamt Ende vergangener Woche die Fusion von Karstadt und Kaufhof bewilligt hat, beginnt nun die Zeit des Zusammenschlusses. Bis Ende November, so die interne Planung soll das sogenannte Closing laufen, also die endgültige Unterzeichnung der Verträge zwischen den Muttergesellschaften Signa und Hudson's Bay Company. Die großen Linien stehen zwar, doch die Details haben es in sich.

„Es gab einen kleinen Shitstorm“ – Der Chef der Schmid-Gruppe spricht über sein Engagement in Saudi-Arabien: Trotz heftiger Kritik macht die Schmid-Gruppe Geschäfte mit Saudi-Arabien. Nun spricht der Chef des Mittelständlers aus Freudenstadt über die Gründe.

Wie die Übergabe der Firma zum Erfolg wird: Als Investor stellt Jürgen Rilling mit seiner Firma Mirablau jungen Unternehmern Kapital für die Übernahme kleiner oder mittlerer Betriebe zur Verfügung. Einer davon ist Kilian Lamprecht. Der 30-Jährige sucht seit zwei Jahren ein passendes Unternehmen. Dafür hat er einen sogenannten Search Fund gegründet. In den haben Investoren wie Mirablau einige Hunderttausend Euro eingezahlt. „Damit kann sich der potenzielle Firmenkäufer voll auf die Suche nach einem Betrieb fokussieren“, erläutert Rilling die Vorteile dieses Ansatzes. Ein Search Fund ist eine Option, um eine Nachfolge zu finanzieren.

Neuer Verdacht um Steinhoff – Grüne fordern Aufklärung: Im Skandal um den von einem Bilanzskandal erschütterten Möbelhaus-Konzern Steinhoff prüft die Staatsanwaltschaft Oldenburg eine Ausweitung ihrer Ermittlungen. Hintergrund sind neue Hinweise auf mögliche Weiterungen aus Südafrika. „Ein eventuelles Erfordernis weiterer Ermittlungen im Wege der internationalen Rechtshilfe in strafrechtlichen Angelegenheiten mit Südafrika wird fortlaufend geprüft“, sagte ein Behördensprecher der Deutschen Presse-Agentur. Aus ermittlungstaktischen Gründen wollte er keine weiteren Angaben machen.

INDIZES HEUTE MORGEN

	Aktueller Kurs	(%) Änderung*	1 Woche % Änderung
DAX 30	11.438,6	-0,8%	0,1%
CAC 40	5.097,7	-0,2%	0,1%
FTSE 100	7.119,4	0,2%	0,2%
DJIA**	25.989,3	-	■ 2,8%
S&P 500**	2.781,0	-	■ 2,1%
NASDAQ Comp.**	7.406,9	-	■ 0,7%
Nikkei 225	22.269,9	0,1%	0,03%
Hang Seng 40	25.481,0	-0,5%	■ -3,3%
Shanghai Comp	2.630,5	1,2%	■ -2,9%
Kospi	2.080,4	-0,3%	■ -0,5%
BSE Sensex	34.798,8	-1,0%	■ 0,4%
S&P/ASX 200	5.941,3	0,3%	■ 1,2%

Aktueller Kurs um 11:15 MEZ, *Änderung gegenüber dem Schlusskurs vom Freitag, **Schlusskurs vom Freitag

ÜBER GOODMAN MASSON

Mit Standorten in London und Düsseldorf sind wir eine Personalberatung spezialisiert auf Finanz- und IT-Themen, das einen Jahresumsatz von über £42 Millionen erzielt. Da wir erkannt haben, dass rein monetäre Ansätze heutzutage nicht mehr zeitgemäß sind, haben wir ein mehrfach prämiertes Bonusprogramm entwickelt. Dieses hat das Wohl des Mitarbeiters im Blick und führte zu einer der niedrigsten Fluktuationsraten im Markt. Hierfür erhielt Goodman Masson bereits zahlreiche Auszeichnungen. Dazu gehören der 1. Platz für Best und die Auszeichnung zur Best Recruitment Company to work for.

KONTAKT

Königsallee 106

40215 Düsseldorf

T: +49 (0)211 95985 440

E: kontakt@goodmanmasson.de

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

Metallerindustrie beschäftigt mehr Frauen und Alte: Die bayerische Metall- und Elektroindustrie beschäftigt mehr Frauen und mehr ältere Arbeitnehmer. Die Betriebe nahmen "die Fachkräftesicherung entschlossen in Angriff", sagte Verbands-Hauptgeschäftsführer Bertram Brossardt. Zugleich investierten sie mehr in Weiterbildung.

Allianz Leben steigert Kundenzahl auf über zehn Millionen: Deutschlands größter Lebensversicherer Allianz hat die Zahl der Neukunden noch einmal stärker steigern können als im Vorjahr. Mit einem Plus von rund 130.000 in den ersten zehn Monaten dieses Jahres sei erstmals in der Allianz-Geschichte die Zahl von zehn Millionen Kunden überschritten worden, teilte das Unternehmen in Stuttgart mit. Im kompletten Jahr 2017 hatten rund 100.000 neue Kunden einen Vertrag abgeschlossen, in den Jahren davor waren es nach Unternehmensangaben stets zwischen 60.000 und 70.000.

Bahn: Landesweit zweites digitales Stellwerk für Warnemünde: Warnemünde (dpa/mv) - Die Deutsche Bahn baut in Warnemünde das zweite digitale Stellwerk Deutschlands. Es löse von 2020 an zwei herkömmliche Stellwerke ab und steuere alle Züge im Abschnitt zwischen Rostock Bramow und Warnemünde, teilte die Bahn am Sonntag mit. Zunächst würden an der Strecke unter anderem neun Weichen und 46 Signale sowie ein Stellwerk in Warnemünde Werft errichtet. In einem zweiten Schritt sollen dann im Mai 2020 weitere 13 Weichen, 20 Signale gebaut und der Umbau des Bahnhofs Warnemünde fertig sein.

Zulieferer Mann+Hummel will mit Asiengeschäft wachsen: Der Autozulieferer Mann+Hummel will unter seinem neuen Chef durch Zukäufe und einen Ausbau des Asiengeschäfts wachsen. "In Japan, China und Asien generell, da wollen wir noch deutlich stärker werden", sagte der neue Vorsitzende der Geschäftsführung, Werner Lieberherr, der Fachzeitschrift "Automobilwoche". "Wir haben in China zwar sechs Standorte, aber es geht um die Frage, was die zu unseren Zahlen beitragen. Wir wollen und müssen mehr in Asien machen." Der frühere Chef des auf den Ausbau von Flugzeugkabinen spezialisierten Konzerns B/E Aerospace hatte Anfang November die Führung des Zulieferers aus Ludwigsburg bei Stuttgart übernommen.

Online-Händler Lesara meldet Insolvenz an: Der mit einem Logistikzentrum in Erfurt ansässige Online-Händler Lesara ist zahlungsunfähig. Das Insolvenzverfahren ist vor dem Amtsgericht Charlottenburg eröffnet worden, wie das Gericht mitteilte (Aktenzeichen 36I IN 5629/18 und 36I IN 5633/18). Zum Sachwalter wurde der Potsdamer Rechtsanwalt Christian Graf Brockdorff bestellt. Über die Insolvenz berichtete am Samstag der Mitteldeutsche Rundfunk.

Deutschland will Geschäfte in Kuba ankurbeln: Erneuerbare Energien, Tourismus, Landwirtschaft: Trotz der schwierigen finanziellen Lage und der restriktiven Wirtschaftspolitik können deutsche Unternehmen nach Einschätzung der Auslandshandelskammer (AHK) in Kuba gute Geschäfte machen. "Es gibt viele Chancen im Bereich von Sonnenenergie, Windkraft und Biomasse sowie bei der Verbesserung der Energieeffizienz", sagte der Leiter des kürzlich eröffneten deutschen Büros zur Förderung von Handel und Investitionen in Kuba, Gunther Neubert, der Deutschen Presse-Agentur.

Gutachter: Weniger Immobilien verkauft, aber Preise steigen: Wohnungen, Häuser und Grundstücke in Berlin bleiben aus Sicht des amtlichen Gutachterausschusses begehrt. "Die Preise steigen weiter", sagte der Vorsitzende Reiner Rössler der Deutschen Presse-Agentur. Investoren hatten in dieser Woche kritisiert, Berlin und andere deutsche Großstädte seien inzwischen zu teuer. Erste Anleger wendeten sich ab, hieß es in der entsprechenden Studie der Beratungsgesellschaft PwC. "Es ist keine Trendwende eingeleitet", betonte hingegen Rössler.

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

Bahn will fünf Milliarden Euro zur Verbesserung der Pünktlichkeit: Die Züge der Deutschen Bahn sollen wieder pünktlicher werden. Dafür fordert sie 4,9 Milliarden Euro vom Staat. Verkehrsminister Scheuer will allerdings schnell Belege, dass sich die Investition auch auszahlt.

Handelsketten arbeiten an einheitlicher Fleischkennzeichnung: Die großen deutschen Supermarktketten wollen eine einheitliche Fleischkennzeichnung einführen. Der sogenannte Haltungskompass soll auf den Verpackungen bei Edeka, Rewe, Aldi und Lidl in vier Stufen anzeigen, wie das Tier gelebt hat.

Apple verkauft mehr Produkte über Amazon: Weihnachten steht vor der Tür und der iPhone-Hersteller weitet sein Angebot beim größten Onlineverkäufer der Welt deutlich aus: Künftig kann man auch die neuesten Versionen vieler Apple-Produkte bei Amazon bestellen.

EU sollte Lage in Italien nicht unterschätzen: Die Gefahr eines Staatsbankrotts in Italien sei sehr real, sagt Ifo-Leiter Fuest. Die Folge könnten „schwerste Auseinandersetzungen in der Eurozone“ sein, denen die EU wenig entgegenzusetzen hätte.

WELT

BER-Chef sieht deutsche Regelungswut als Hindernis: Ein wachsender Wust von Normen macht aus Sicht des Berliner Flughafenchefs Engelbert Lütke Daldrup große Bauvorhaben immer schwieriger. „Vor 20 Jahren hatten wir nur 25 Prozent der Normen, die wir heute haben“, sagte Lütke Daldrup der Architekturzeitschrift „ARCH+“. „Ließe man von diesen die Hälfte weg, wäre es generell einfacher, billiger und effizienter in Deutschland zu bauen.“

Neues Pflege-Gesetz bringt Intensivbetten in Gefahr: Der zweitgrößte private Klinikkonzern Asklepios kritisiert das neue Gesetz gegen Personalnot in Krankenhäusern und Altenpflege. Solche Vorschriften lösten nicht den Notstand. Sie könnten sogar unbeabsichtigte Folgen haben.

Apple räumt technische Probleme bei iPhone X und MacBook Pro ein: Apple hat technische Probleme an einigen iPhones und Computern eingeräumt. Betroffen seien Geräte des Premiummodells iPhone X aus dem Vorjahr und bestimmte Modelle des MacBook Pro mit 13-Zoll-Bildschirm, teilte der US-Technologiekonzern am Freitag mit. Das Unternehmen werde die Fehler kostenlos beheben.

Dieses Smartphone killt trickreich Apples Notch-Idee: Seit dem randlosen Display des iPhone X muss Apple jede Menge Technik in einem schwarz bleibenden Bereich des oberen Displays verbauen. Der chinesische Hersteller OnePlus zeigt nun, wie man den Bereich schrumpfen kann.

„Eine krisenhafte Zuspitzung ist nicht völlig auszuschließen“: Italien hat mit mehr als 2,3 Billionen Euro die höchsten Schulden in der Euro-Zone. Sollten Anleger nun das Vertrauen in den Staat verlieren, erwartet der Wirtschaftsweise Volker Wieland gravierende Folgen.

DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

Wichtige Konjunkturdaten

Wichtige Firmenveröffentlichungen

Montag,
12. November
2018

-

Abschlussergebnis: Infineon Technologies AG
Handels- & Quartalsergebnis: CANCOM SE, Schloss Wachenheim AG, Talanx AG, Deutsche Pfandbriefbank AG, WESTGRUND AG, AlzChem Group AG, First Sensor AG, LANXESS AG, QSC AG, EnBW Energie Baden-Wuerttember

Dienstag,
13. November
2018

Deutschland: Verbraucherpreisindex (Okt)
Eurozone: ZEW-Umfrage zur Konjunkturstimmung (Nov), Verbraucherpreisindex (M/M) (Okt), Verbraucherpreisindex (J/J) (Okt), Harmonisierter Verbraucherpreisindex (M/M) (Okt), Harmonisierter Verbraucherpreisindex (J/J) (Okt), ZEW-Index der aktuellen konjunkturellen Entwicklung (Nov), ZEW-Konjunkturstimmung (Nov)
USA: NFIB-Optimismus des Kleingewerbes (Okt), Redbook-Index zu den Einzelhandelsumsätzen (J/J) (9. Nov), Redbook-Index zu den Einzelhandelsumsätzen, saisonbereinigt (M/M) (9. Nov), Monatliche Haushaltserklärung (Okt)

Abschlussergebnis: Neckarpri GmbH
Handels- & Quartalsergebnis: Ecotel Communication AG, Manz AG, OHB SE, CeramTec Holding GmbH, Hamburger Hafen und Logistik A, Viscom AG, Bechtle AG, Paragon GmbH & Co KGaA, Voltabox AG, Wuestenrot & Wuerttembergische, Wuerttembergische Lebensversic, Reply Deutschland AG, Tom Tailor Holding SE, HelloFresh SE, Jenoptik AG, INEOS Styrolution Group GmbH, Aareal Bank AG, Uniper SE, Bayer AG, SFC Energy AG, 1&1 Drillisch AG, United Internet AG, Nordex SE, VTG AG, Evotec AG, Grammer AG, Bauer AG, Medigene AG, Eckert & Ziegler AG, Cewe Stiftung & Co KGAA, Stroeer SE & Co KGaA, Innogy SE, Bilfinger SE
Zwischenergebnis: Medion AG, Auden AG

DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

Wichtige Konjunkturdaten

Mittwoch,
14. November
2018

Deutschland: Großhandelspreisindex (M/M) (Okt), Großhandelspreisindex (J/J) (Okt), Bruttoinlandsprodukt, nicht saisonbereinigt (J/J) (Q3), Bruttoinlandsprodukt, saisonbereinigt (Q/Q) (Q3), Bruttoinlandsprodukt, arbeitstäglich bereinigt (J/J) (Q3)

Eurozone: EcoFin-Treffen, Bruttoinlandsprodukt, saisonbereinigt (Q/Q) (Q3), Bruttoinlandsprodukt, saisonbereinigt (J/J) (Q3), Bruttoinlandsprodukt, saisonbereinigt (Q3), Beschäftigungsänderung (Q/Q) (Q3), Beschäftigungsänderung (J/J) (Q3), Industrieproduktion, saisonbereinigt (M/M) (Sep), Industrieproduktion, arbeitstäglich bereinigt (J/J) (Sep)

USA: MBA-Hypothekenanträge (9. Nov), Kern-Verbraucherpreisindex, saisonbereinigt (Okt), Verbraucherpreisindex, nicht saisonbereinigt (M/M)(Okt), Durchschnittsstundenverdienst, Realwert (J/J) (Okt), Verbraucherpreisindex (M/M) (Okt), Verbraucherpreisindex ohne Lebensmittel und Energie (M/M) (Okt), Verbraucherpreisindex (J/J) (Okt), Verbraucherpreisindex ohne Lebensmittel und Energie (J/J) (Okt)

Wichtige Firmenveröffentlichungen

Handels- & Quartalsergebnis: Sixt Leasing SE, CENTROTEC Sustainable AG, Allgeier SE, AAP Implantate AG, SMT Scharf AG, Surteco Group SE, mybet Holding SE, Borussia Dortmund GmbH & Co KG, Leifheit AG, B+S Bankssysteme AG, PATRIZIA Immobilien AG, Godewind Immobilien AG, ProCredit Holding AG & Co KGaA, Adesso AG, Indus Holding AG, ADO Properties SA, MAX Automation SE, Deutsche EuroShop AG, va-Q-tec AG, MLP SE, Senvion SA, Nordwest Handel AG, zooplus AG, Leoni AG, MPH Health Care AG, InVision AG, TAG Colonia-Immobilien AG, Volkswagen AG - Automotive Fun, Biotest AG, Deutsche Wohnen SE, Elumeo SE, Salzgitter AG, Constantin Medien AG, Merck KGaA, RWE AG, E.ON SE, Wirecard AG, InflaRx NV, Spark Networks SE

Zwischenergebnis: Gesco AG, mic AG

DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

Wichtige Konjunkturdaten

Wichtige Firmenveröffentlichungen

Donnerstag,
15. November
2018

Eurozone: Zulassungen von Neuwagen in den 27 EU-Staaten (J/J) (Okt), Handelsbilanz, nicht saisonbereinigt (Sep), Handelsbilanz, saisonbereinigt (Sep)

USA: Einzelhandelsumsätze der Kontrollgruppe" (M/M) (Okt), Einzelhandelsumsätze ohne Autos (Okt), Einzelhandelsumsätze ohne Autos & Benzin (Okt), Einzelhandelsumsätze ohne Autos (M/M) (Okt), Einzelhandelsumsätze (M/M) (Okt), Exportpreisindex (J/J) (Okt), Exportpreisindex (Okt), Importpreisindex (J/J) (Okt), Importpreisindex (Okt), Importe (M/M) (Okt), Exportpreisindex (M/M) (Okt), Importpreisindex (M/M) (Okt), Fortgesetzte Anträge auf Arbeitslosenhilfe (3. Nov), Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe (10. Nov), New York-Empire State Index für das Verarbeitende Gewerbe (Nov), Philadelphia Fed-Index für das Verarbeitenden Gewerbe (Nov), Lagerbestände (Sep), DOE-Rohölbestände in Cushing (Fässer) (16. Nov), DOE-Destillat-Lagerhaltung (16. Nov), DOE-Benzinbestände (16. Nov), EIA-Lagerhaltung an Erdgas, Änderung (15. Nov), EIA-Änderung der Rohöllagerbestände (Fässer) (16. Nov)

Abschlussresultat: sino AG, Stemmer Imaging AG

Handels- & Quartalsresultat: Linde AG, Schnigge Wertpapierhandelsbank, Einhell Germany AG, Cliq Digital AG, Instone Real Estate Group AG, Ringmetall AG, Sixt SE, Henkel AG & Co KGaA, DEMIRE Deutsche Mittelstand Re, Wittur Holding GmbH, Singulus Technologies AG, SM Wirtschaftsberatungs AG, EQS Group AG, Bayerische Landesbank, Softing AG, STADA Arzneimittel AG, UniCredit Bank AG, Francotyp-Postalia Holding AG, K+S AG, LPKF Laser & Electronics AG, Axelerex Corp

Zwischenergebnis: Bastei Luebbe AG, Plenum AG

Freitag,
16. November
2018

Eurozone: Kern-Verbraucherpreisindex (J/J) (Okt), Verbraucherpreisindex (M/M) (Okt), Verbraucherpreisindex (J/J) (Okt)

USA: Kapazitätsauslastung (Okt), Industrieproduktion (M/M) (Okt), Produktion im Verarbeitenden Gewerbe (SIC) (M/M) (Okt), Kansas City Fed-Index für das Verarbeitende Gewerbe (Nov), Langfristige TIC- Nettokapitalzuflüsse (Sep), Gesamte TIC- Nettokapitalzuflüsse (Sep)

Abschlussresultat: CONET Technologie AG

Handels- & Quartalsresultat: voxeljet AG, Aumann AG, Unitymedia GmbH, MS Industrie AG, Biofrontera AG, 11 88 0 Solutions AG, Bayerische Motoren Werke AG -, Bertelsmann SE & Co KGaA, Daimler AG - Manufacturing Fun, Daimler AG - Industrial Busine, Daimler AG - Financial Service, Volkswagen AG - Fundamentals, Deutsche Postbank AG

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieser Bericht wurde aus allgemein zugänglichem und unabhängigem Datenmaterial sorgfältig zusammengestellt, welches zum Stand dieses Berichts als vertrauenswürdig eingestuft wurde. Goodman Masson Recruitment Services Limited („GMRS“), seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Bericht gemachten Angaben. Die zusammengetragenen Meldungen sind daher nicht als akkurat oder vollständig einzustufen. Änderungen werden vorbehalten. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte sind nicht dazu verpflichtet, Inhalte dieses Berichts zu modifizieren oder zu aktualisieren, sofern eine Angabe an Richtigkeit verliert.

Dieser Bericht ist rein informativ und stellt keine Aufforderung für Kauf- oder Verkaufshandlungen dar. Die zusammengefassten Informationen basieren nicht auf dem Interesse eines einzelnen Privatanlegers oder anderer Investoren. Privatanlegern und anderen Investoren wird geraten, eine unabhängige Finanzberatung in Anspruch zu nehmen, welche die spezifischen Risiken, Ziele und Einschränkungen berücksichtigt, auf dessen Basis der Betroffene eigene Entscheidungen trifft. Eine Anlage in Aktien birgt Risiken. Der Wert von Investments unterliegt Schwankungen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance stellt kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen dar. Investitionen sollten unter Berücksichtigung des gesamten Portfolios eines Investors getätigt werden. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr oder geben keine Garantie für Veröffentlichungen in diesem Bericht. Jegliche Haftung und Regressinanspruchnahme für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte durch GMRS, seine Angestellten und unabhängigen Dritte wird ausgeschlossen. Sollten weitere Fragen bestehen oder Details nötig sein, kontaktieren Sie bitte Goodman Masson, kontakt@goodmanmasson.de